

mobilstationen im quartier

Welchen Beitrag können Mobilstationen und Quartiers-Hubs zur Verkehrswende leisten?

Alina Wetzchewald – Wuppertal Institut

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung

Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wirkungsevaluation Potenzialabschätzung

1. Realisierte Mobilstation

Ein gebündeltes und attraktives Mobilitätsangebot an der Mobilstation reduziert die Autoabhängigkeit im Quartier.

→ Weniger Autoverkehr

2. Konzeptioniertes Quartiers-Hub

Ein Quartiers-Hub bietet z.B. einen Regiomaten oder Wochenmarkt, Co-Working-Spaces oder eine Paketstation

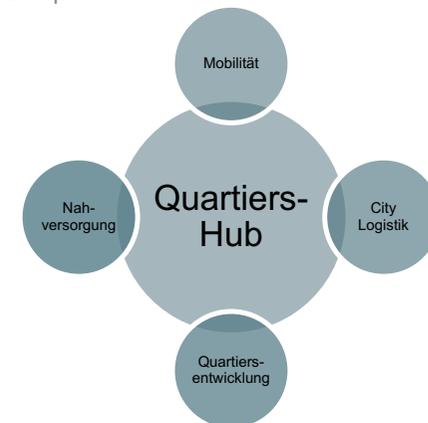
→ Weniger Auto - und Lieferverkehr

Datenquellen:

- Mobilitätserhebung der Stadt Wuppertal (2020)
- Quartiersbefragung im Umfeld der Mobilstation (01/2023)



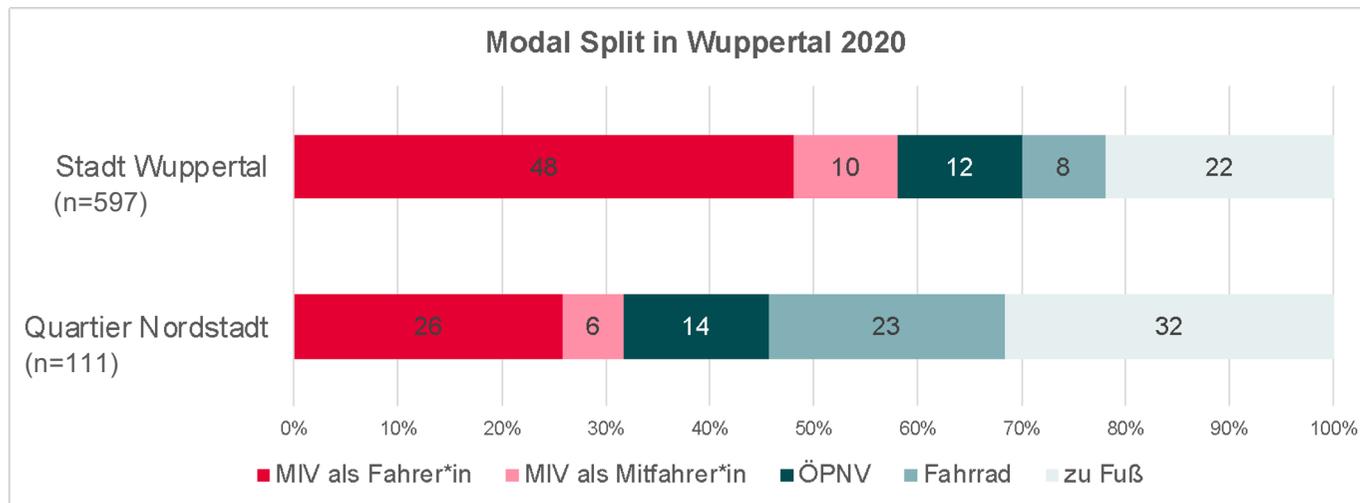
Bildquelle: Max Höllwarth



Potenzialabschätzung Mobilstation

Ziel

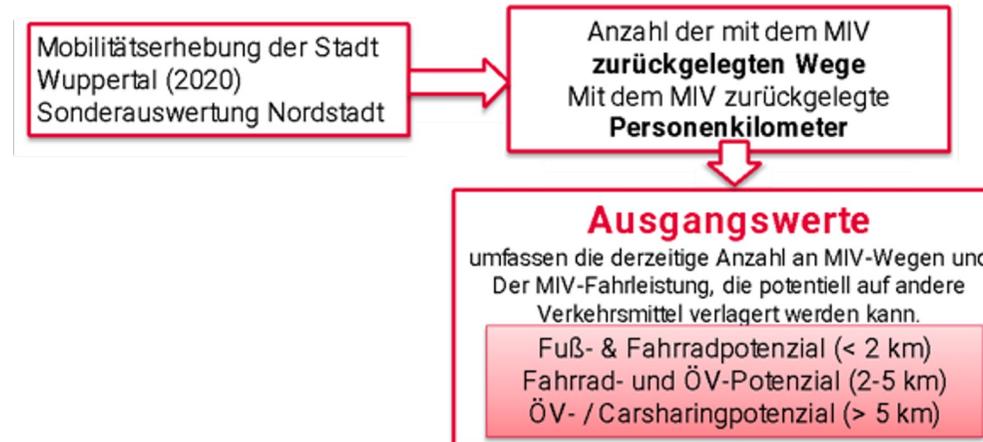
Ziel der Potenzialabschätzung ist es, die mögliche Verlagerung vom **Auto** zu **umweltfreundlicheren Alternativen** zu ermitteln



Datenquelle: Mobilitätserhebung 2020 der Stadt Wuppertal

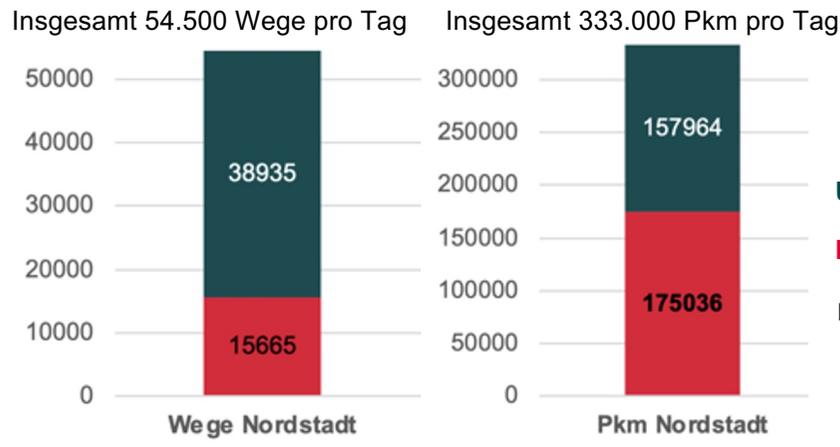
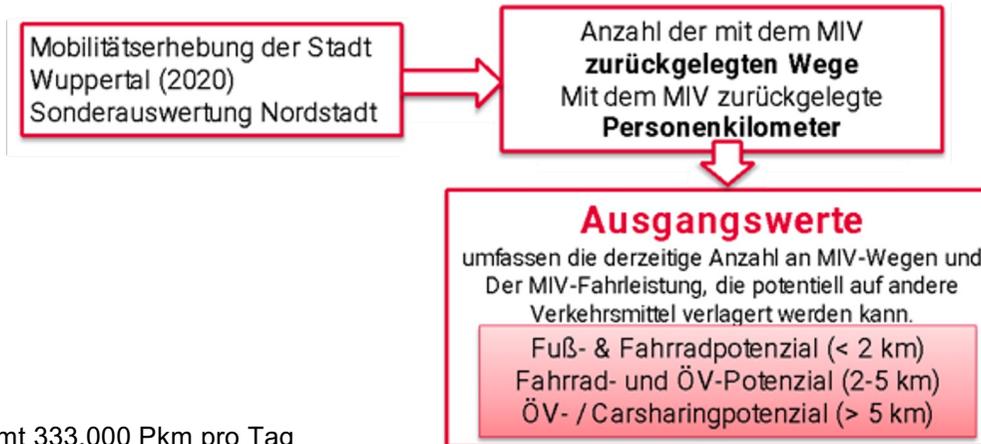
Potenzialabschätzung Mobilstation

Vorgehen



Potenzialabschätzung Mobilstation

Vorgehen



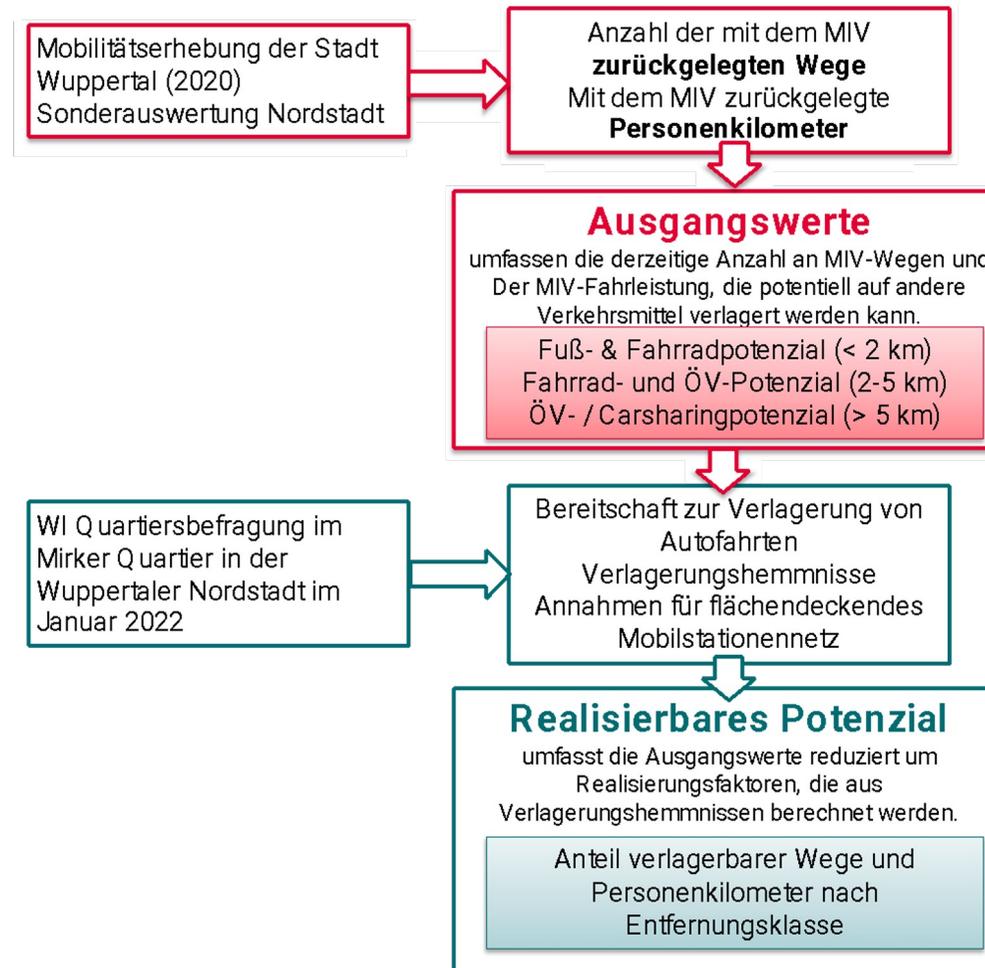
Umweltverbund

Motorisierter Individualverkehr (MIV)

Einwohner*innen Nordstadt 2022: 17.279

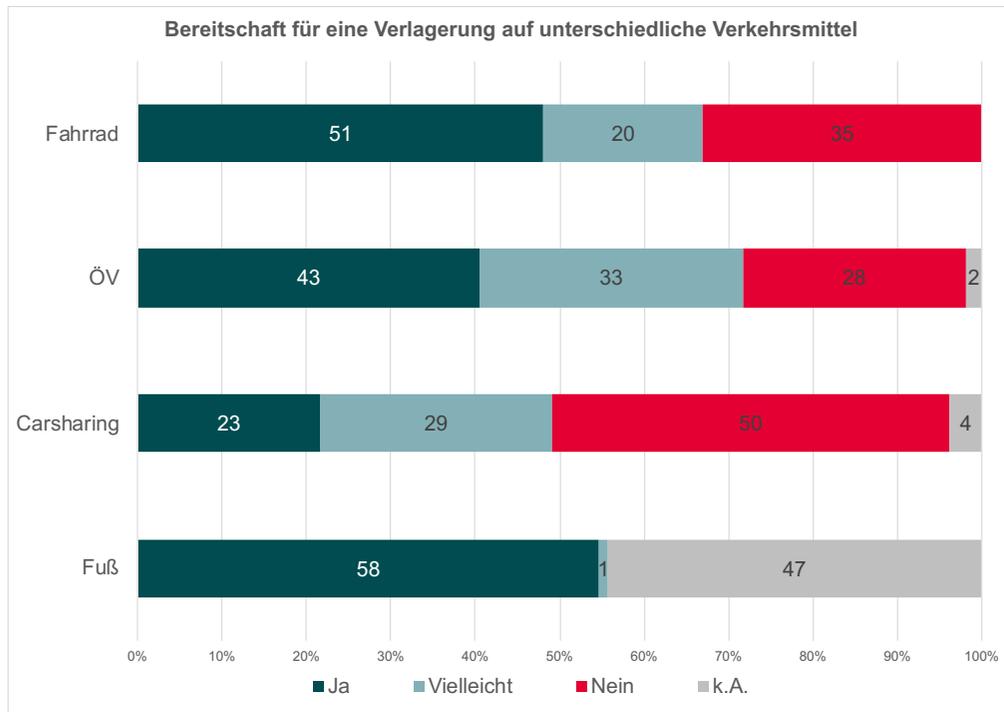
Potenzialabschätzung Mobilstation

Vorgehen

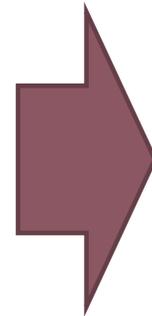


Potenzialabschätzung Mobilstation

Realisierbares Potenzial – 2 Szenarien



Quartiersbefragung Mirke 01/2023

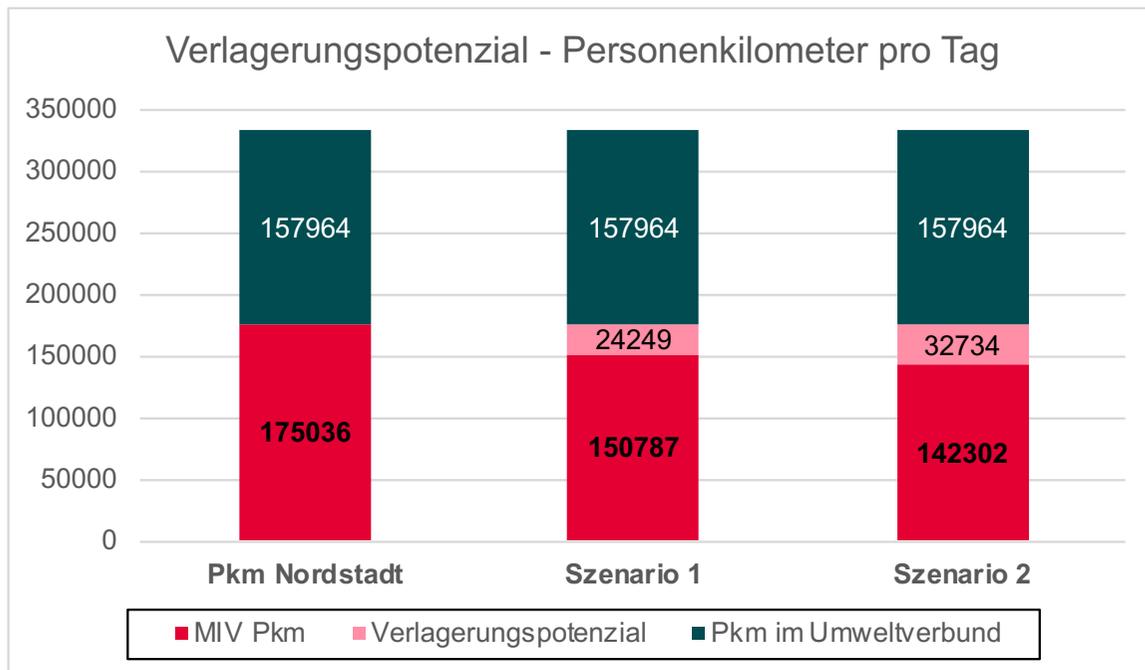


Szenario 1: Bereitschaft heute schon vorhanden

Szenario 2: Annahme eines flächendeckenden Netzes von Mobilstationen

Potenzialabschätzung Mobilstation

Ergebnisse



Szenario 1: Bereitschaft heute schon vorhanden

- 13,9% der MIV-Pkm

Szenario 2: Annahme eines flächendeckenden Netzes von Mobilstationen

- 18,7% der MIV-Pkm

Berechnungen: Wuppertal Institut

Potenzialabschätzung Mobilstation

Ergebnisse

Hochgerechnet auf ein Jahr – nur Werkzeuge

Szenario 1:



mehr als 150 x die Welt umkreisen



mehr als 7x zum Mond und zurück

Szenario 2:



mehr als 200x die Welt umkreisen



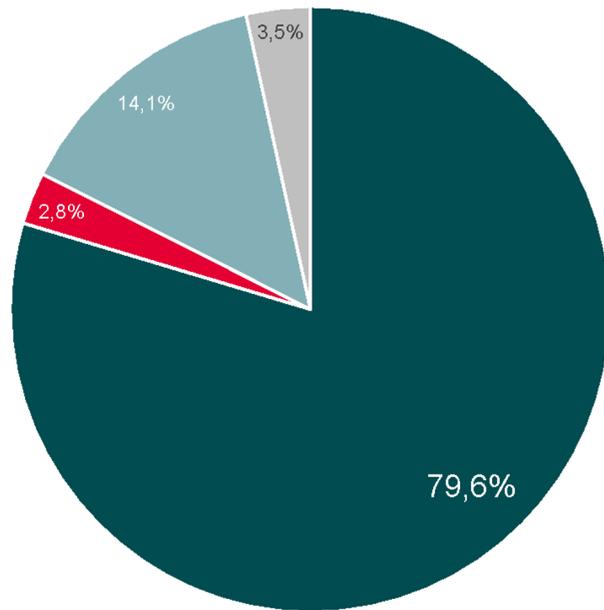
mehr als 10x zum Mond und zurück

Potenzialabschätzung Quartiers-Hub



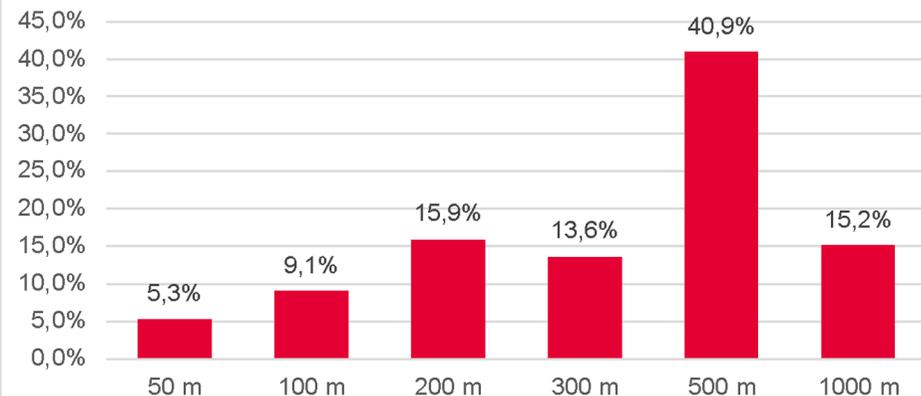
Potenzialabschätzung Quartiers-Hub Paketstation

Könnten Sie sich vorstellen, Ihre Pakete an eine Paketstation in Ihrer Nachbarschaft geliefert zu bekommen?



■ Ja ■ Nein ■ Vielleicht ■ Weiß ich nicht

Wie weit dürfte diese Paketstation maximal von Ihrer Wohnung entfernt liegen? (in Metern)



Potenzialabschätzung Quartiers-Hub Paketstation



Bildquelle: Getty Images

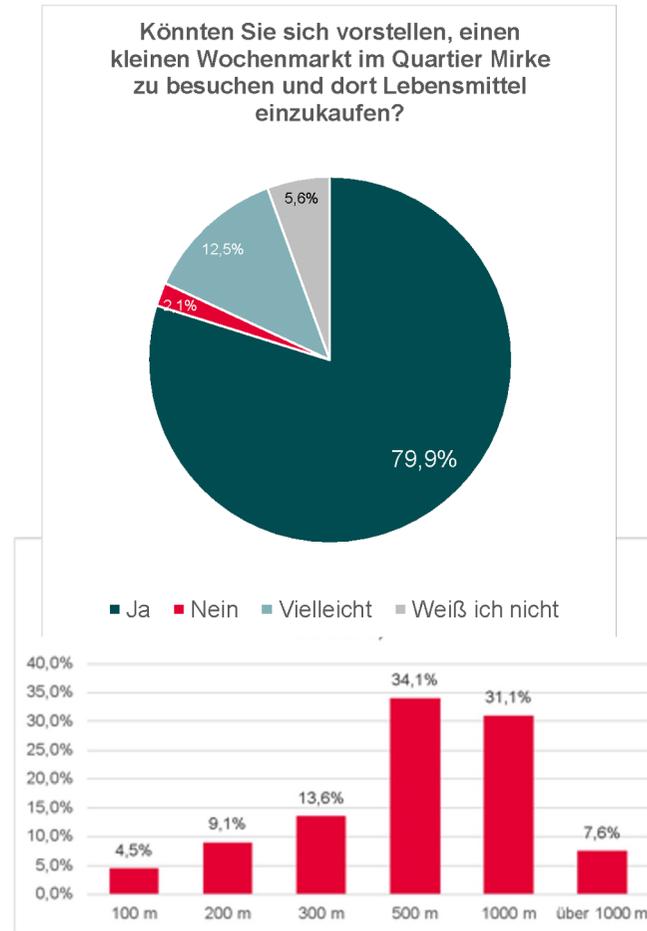
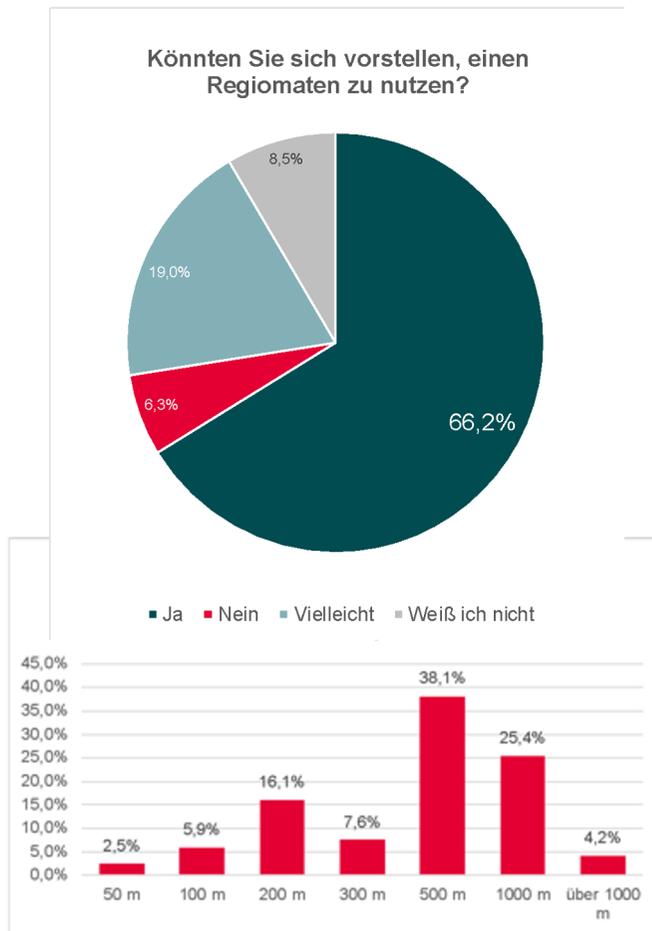
Kennwerte

Jährliches Sendungsaufkommen von 29 Paketen / Person
Im Umfeld (5 Gehmin.) ca. 420 Pakete pro Werktag
5 Anbieter und ca. 120-160 Pakete pro Tour

Paketstation (100 - 140 Fächer)

Deutlich mehr Kapazität notwendig (mind. 4 Paketstationen)
Emissionsminderung bei gemischter Zustellung relativ gering
Mehrwert erst durch 100% Zustellung an Paketstationen
Weitere Effekte: Weniger unreguliertes Zustellen,
Verkehrssicherheit, Steigerung der Aufenthaltsqualität

Potenzialabschätzung Quartiers-Hub Regiomat / Wochenmarkt



Potenzialabschätzung Quartiers-Hub Regiomat / Wochenmarkt



Bildquelle: Getty Images

Mobilitätserhebung Wuppertal

ca. **15%** aller Wege sind Einkaufswege (tägl. Bedarf)
ca. **zwei Drittel** werden mit dem MIV zurückgelegt
bei einer Durchschnittslänge von 2,5 km

Regiomat

- Annahme: Ersetzt jeden 20. Einkaufsweg
- - 3% der Emissionen bei Einkaufswegen mit dem Auto

Wochenmarkt

- Annahme: Ersetzt jeden 10. Einkaufsweg
- - 7% der Emissionen bei Einkaufswegen mit dem Auto

Potenzialabschätzung Quartiers-Hub Co-Working Space



Bildquelle: Getty Images

Mobilitätserhebung Wuppertal

ca. **ein Viertel** aller Wege sind Arbeitswege
ca. **zwei Drittel** werden mit dem MIV zurückgelegt
bei einer Durchschnittslänge von 14,12 km

Co-Working Space mit 20 Arbeitsplätze

- 2 MIV Wege pro Tag → 40 Wege pro Tag
- 28,24 Pkm pro Tag → 564,8 Pkm pro Tag
- Relatives CO₂-Einsparpotenzial von **< 0,5%** von allen Arbeitswegen im Quartier

Potenzialabschätzung

Handlungsempfehlungen

Radverkehrspotenzial ausschöpfen!

- Bereitstellung eines attraktiven Verleihsystem von Pedelecs und e-Lastenrädern
- Sichere Fahrradinfrastruktur

ÖV-Potenzial ausschöpfen!

- Ausweitung des Angebots und attraktive Preise
- Zuverlässigkeit des Systems gewährleisten

Carsharing-Potenzial ausschöpfen!

- Bekanntheit erhöhen
- Flexibilität bei der Rückgabe

Quartiers-Hub Angebote schaffen!

Restriktionen für Autoverkehr!



mobilstationen im quartier

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gefördert durch:



Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

